

Inhalt

Vorbemerkung	
Einleitung	13
Fragestellung	13
Forschungsstand	16
Quellenlage	22
Die strafrechtliche Arbeitshausunterbringung	25
Geschichte der strafrechtlichen Arbeitshausunterbringung	25
Die Praxis der Arbeitshaushaft	34
Arbeitshäuser als Gefängnisse für die Armen	38
Der Diskurs über Arbeitshäuser im Kaiserreich	44
Die fürsorgerechtliche Arbeitshausunterbringung	55
Die geschlossene Armenarbeitshausunterbringung von Unterstützungsempfängern	55
Die Landarmenhäuser	57
Die Zwangsarbeitshausunterbringung durch Verwaltungsentscheidung	62
Die Gründung der Anstalt Breitenau	69
Der Bezirkskommunalverband Kassel als Träger	69
Das Gebäude	71

Die Insassen	78
Korrigendinnen und Korrigenden	79
Männliche Korrigenden	84
Wohnungslose Männer	87
Zuhälter	108
Korrigendinnen	120
Prostituierte	124
Wohnungslose Frauen	137
Landarme	141
Landarme Männer	146
Landarme Frauen	153
"Arbeitsscheue und säumige Nährpflichtige"	156
Das Personal	160
Aufseher und Aufseherinnen	160
Der Oberaufseher	169
Der Direktor	171
Die Arbeit	178
Zwangsarbeit als Besserungsmittel	178
Gutswirtschaft und Regiebetriebe	184
Außenarbeitskolonnen	186
Industrieproduktion	191
Die Arbeitsprämie	193
Anstaltsleben in Breitenau	199
Aufnahmeritual	199
Tagesablauf	204
Verpflegung	208
Verbote und Strafen	210
Sonntagsleben	218

Krankheit und Tod	222
Flucht	225
Entlassung	228
Reformversuche in der Weimarer Republik	241
Breitenau am Ende des Ersten Weltkriegs	241
Die Diskussion um ein Bewahrungsgesetz	245
Kritik im Kommunallandtag und die neue Hausordnung	251
Pädagogische Neuerungen	255
Die Anstalt in der Krise	259
Die Anstalt Breitenau im Nationalsozialismus	262
Breitenau als Konzentrationslager für politische Gegner der Nationalsozialisten	262
Die Bettlerrazzien vom September 1933	264
Das "Gesetz gegen gefährliche Gewohnheitsverbrecher und über Maßregeln der Sicherung und Besserung"	266
Zwangssterilisationen	275
Verstärkte Einweisungen durch die öffentliche Fürsorge	282
Die Aktion "Arbeitsscheu Reich"	287
Das Justizlager Rodgau	294
Nutzung der Anstalt als Arbeitserziehungslager, Konzentrationssammel- lager, Frauengefängnis und Fürsorgeerziehungsheim	301
Haftbedingungen und Aufenthaltsdauer der Korrigenden	306
Lebenslängliche Internierung	313
Asylunterbringung	317
Die Arbeitshäuser und der nationalsozialistische Mordapparat	319
Arbeitshaushaft wegen Arbeitsvertragsbruchs	322

Nachkriegszeit	328
"Kriegsbedingte Entlassung"	328
Das Arbeitshaus Breitenau als Frauenbewahranstalt	333
Schließung des Arbeitshauses Breitenau durch die Militärregierung	338
Das Ende der Arbeitshausunterbringung 1967/74	342
Schluß	346
Chronologie	350
Quellen und Literatur	352
Nachweis der Schaubilder und Faksimiles	391
Tabellen	392